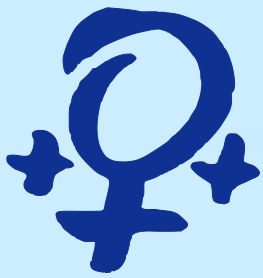


## Übersicht

- Gründung des Vereins
- Ziele des Marie-Schlei-Vereins
- Organisationsstruktur
- Ortsgruppen und Ansprechpartnerinnen
- Projektauswahl

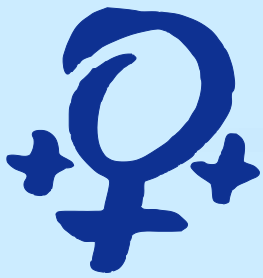


# Marie-Schlei-Verein e.V.

Hilfe für Frauen in Afrika, Asien und Lateinamerika

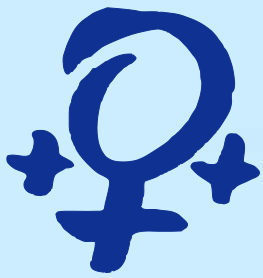
## Der Verein

- Der gemeinnützige Marie-Schlei-Verein e.V. – Hilfe für Frauen in Afrika, Asien und Lateinamerika wurde 1984 in Erinnerung an Marie Schlei, Deutschlands erste weibliche Entwicklungshilfeministerin, gegründet
- 2009 wurde das 25-jährige Jubiläum gefeiert
- In 27 Jahren wurden über 500 Ausbildungsprojekte von und für Frauen im informellen Sektor gefördert, die den Frauen Hilfe zur Selbsthilfe bieten



## Ziel des Marie-Schlei-Vereins

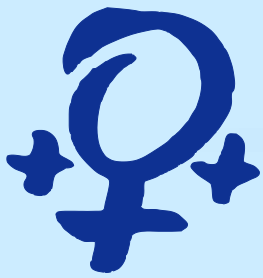
Ziel des Vereins ist die Armutsbekämpfung und die Verbesserung der Lebensbedingungen von Frauen in den Entwicklungsländern durch Hilfe zur Selbsthilfe sowie Völkerverständigung. Der Satzungszweck wird erfüllt durch die berufliche Ausbildung von Frauen, Aufklärung über die Hintergründe von Not und Ungerechtigkeit sowie die Förderung von Gleichstellung von Frau und Mann



# Marie-Schlei-Verein e.V.

Hilfe für Frauen in Afrika, Asien und Lateinamerika

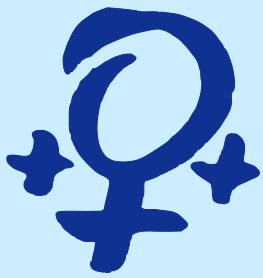
- Bislang leisten Frauen 2/3 aller Weltarbeitsstunden, verdienen aber nur 10% des Welteinkommens
- Frauen gewährleisten 80% der Nahrungsmittelversorgung, besitzen jedoch nur 10% der Anbauflächen
- Frauen stellen mehr als 50% der Weltbevölkerung, aber haben nicht einmal 2% des Weltvermögens in ihren Händen
- Frauen sind der Schlüssel zur Überwindung von Unterentwicklung und Armut.



# Marie-Schlei-Verein e.V.

Hilfe für Frauen in Afrika, Asien und Lateinamerika

- Sein Ziel der Verbesserung der Lebensbedingungen der Frauen verwirklicht der Verein durch Projektarbeit direkt vor Ort: die Projekte werden von lokalen Frauenorganisationen oder –gruppen, mit denen der Marie-Schlei-Verein ein partnerschaftliches Verhältnis aufgebaut hat, organisiert und durchgeführt
- Sowohl mit Broschüren, Büchern und Flyern als auch mit Informationsabenden, Konferenzen und Seminaren informiert der Marie-Schlei-Verein über seine Projekte, die Rolle der Frau und aktuelle Fragestellungen, wie z.B. die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise auf Frauen in Entwicklungsländern



# Marie-Schlei-Verein e.V.

Hilfe für Frauen in Afrika, Asien und Lateinamerika

## Organisationsstruktur

### 1. Vorsitzende:

Prof. Dr. h.c. Christa Randzio-Plath (Foto)

### Stellvertretende Vorsitzende:

Catrin Becher, Gabriele Albert-Trappe,  
Regina Haut, Karin Roth, Sigrid Mangold-  
Wegner, Dr. Wilma Simon

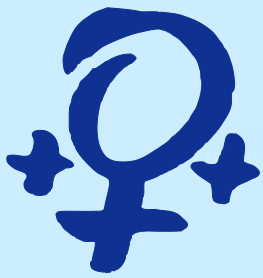
### Schatzmeisterin:

Heidemarie Hermann

### Geschäftsführerin:

Amy Mayer





# Marie-Schlei-Verein e.V.

Hilfe für Frauen in Afrika, Asien und Lateinamerika

## Ortsgruppen und Ansprechpartnerinnen

Aurich, Heike Pilk [heike.pilk@ewetel.net](mailto:heike.pilk@ewetel.net)

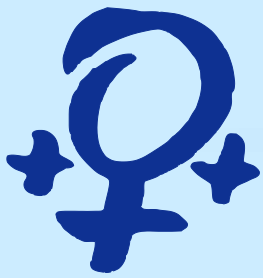
Bonn-Köln, Gabriele Albert-Trappe [albert.trappe@t-online.de](mailto:albert.trappe@t-online.de)

Berlin, Catrin Becher [becher.gutschmidt@t-online.de](mailto:becher.gutschmidt@t-online.de)

Hamburg, Dürten Holz Tel.: 040-5709595

Kiel/Kronshagen, Traute Roscher Tel.: 0431-589564

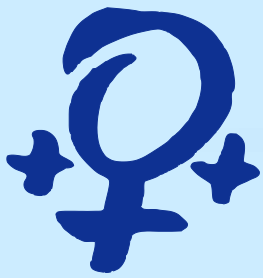
München, Marijke Köhler-Wories, [m.koehler-wories@t-online.de](mailto:m.koehler-wories@t-online.de)



## Projektauswahl

Die Projekte sind so vielfältig wie die Frauen, die sie organisieren. Der Anbau von Obst und Gemüse, die Aufzucht von Schweinen oder Fischen, die Arbeit als Handwerkerinnen (z.B. Bäckerinnen, Klempnerinnen oder Elektrikerinnen) ermöglicht den Frauen ein unabhängig von anderen erwirtschaftetes monetäres Einkommen außerhalb der Subsistenzwirtschaft, das die Ernährung der Familie und den Kindern eine Schulbildung ermöglicht

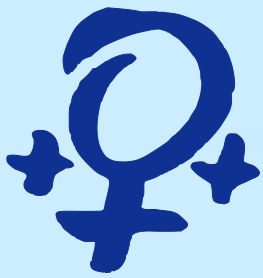




# Marie-Schlei-Verein e.V.

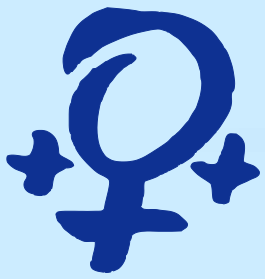
Hilfe für Frauen in Afrika, Asien und Lateinamerika

- Häufig wird ein Ausbildungsprojekt mit Mikrokrediten kombiniert: oft als Sachleistung, wie z.B. Nähmaschinen, Saatgut oder die Ausstattung eines Hebammenkoffers.
- Seit rund zehn Jahren werden in einigen Ländern, wie Vietnam, Sri Lanka, Ghana oder auch Guinea, die Ausbildungskurse mit Mikrokrediten kombiniert. Diese fließen bei Rückzahlung in einen revolvingierenden Fonds und bieten weiteren Frauen einen Weg aus der absoluten Armut.



## Projektbeispiel 1

- Fischzuchtprojekt in Kenia in Zusammenarbeit mit New Horizons for Africa
- Es wurden vier Fischteiche angelegt, die von vier Frauengruppen mit 10 Frauen genutzt werden. Sie werden in Fischzucht und Vermarktung ausgebildet, erwerben ein Geldeinkommen und tragen durch die Fischzucht zur Nahrungsmittelgrundsicherung der Region bei

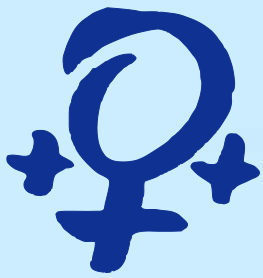


# Marie-Schlei-Verein e.V.

Hilfe für Frauen in Afrika, Asien und Lateinamerika

## Anlegen der Fischteiche in Kenia

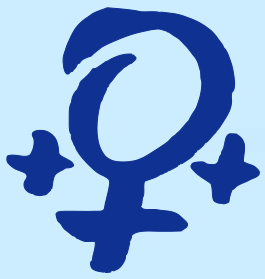




## Projektbeispiel 2

- Kleinbäuerinnenprojekt in Guatemala in Kooperation mit Agua Viva, der ersten Frauenkooperative von Guatemala
- Die indigenen Frauen werden sowohl im Anbau von Bioobst und –gemüse, der Aufzucht von Zierpflanzen als auch in der Herstellung von organischem Dünger und natürlichen Schädlingsbekämpfungsmitteln ausgebildet, um die Bodenqualität und damit die Ernteerträge zu verbessern



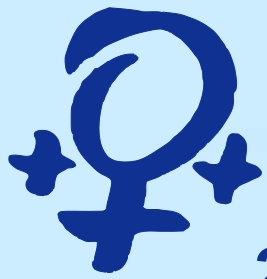


# Marie-Schlei-Verein e.V.

Hilfe für Frauen in Afrika, Asien und Lateinamerika

## Errichtung eines Gewächshauses in Guatemala





# Marie-Schlei-Verein e.V.

Hilfe für Frauen in Afrika, Asien und Lateinamerika

## 25 Jahre MSV Festveranstaltung am 21. Juni 2009



**mit Besuch von Frauen aus Projekten in Guinea,  
Jamaika, Mali, Sri Lanka, Tansania und Vietnam**